



# Amtsblatt

Gemeinde

# Neufra

Hohenzollern

*Der Ort  
zum Wohlfühlen*



Nr. 17

25. April 2024

## Maifest Freudenweiler 2024

*Heimat- und Brauchtumsverein  
Freudenweiler e.V.*

**Liebe Neufraer und Freudenweiler Mitbürger,**

zu unserem traditionellen Maifest möchten wir alle Neufraer und Freudenweiler Mitbürger recht herzlich einladen und würden uns über Ihr Kommen freuen!

### **Sonntag, 28.04.2024**

Ab 11:00 Uhr Beginn Traktortreffen und Frühschoppen

Ab 11:30 Uhr Mittagstisch, Kaffee und Kuchen,

Unterhaltung mit der Plettenberg Stammtischmusik

Ab 15:00 Uhr Unterhaltung mit der Band: "Die Jauchzaa"

Ab 16:00 Uhr Preisverleihung Traktortreffen

### **Dienstag, 30.04.2024**

Ab 18:00 Uhr Maibaumstellen bei Getränken, Roter Wurst und Pommes

### **Mittwoch, den 01.05.2024**

Ab 11:00 Uhr Bewirtung im Festzelt, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen

Ab 11:30 Uhr „Neufraer Dorfmusikanten“

Ab 14:30 Uhr Musikverein Harthausen/Scher

# Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Neufra</i>				
Mittwochs 27.04.	Bürgerkaffee Frühjahrskonzert	Gemeinde Neufra MV Neufra & MV Gauselfingen	Bürgerstüble Pfarrsaal Gauselfingen	ab 14.00 Uhr 19.30 Uhr Einlass ab 18.30 Uhr
28.04.	Traktortreffen mit Bewirtung und Musik	Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler	Festplatz Freudenweiler	ab 11.00 Uhr
30.04.	Maibaumstellen mit Bewirtung	Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler	Festplatz Freudenweiler	ab 18.00 Uhr
01.05.	Maifest mit Bewirtung und Musik	Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler	Festplatz Freudenweiler	ab 11.00 Uhr
<i>Gammertingen</i>				
Jeden Mittwoch	Wochenmarkt	Stadt Gammertingen	Großer Schlossplatz	8.00 - 12.00 Uhr
Jeden Freitag	Café am Abend	Diakonie, Weltladen, Marienberg	Café fair & mehr	18.00 Uhr
Jeden Montag	Montagswandern	Schwäbischer Albverein – OG Gammertingen	Treffpunkt Vereinsheim (gerne mit Stöcken)	14.00 Uhr
Di., – So.,	Hallenbad	Stadt Gammertingen	Alb-Lauchert-Schwimmhalle, Josef-Wiest-Straße 3	
				Di.: 6.00 – 7.30 Uhr (Frühschwimmen); Di. – Fr.: 15.30 - 20.45 Uhr; Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr; So.: 8.00 - 16.00 Uhr
				<b>Maifeiertag, 01.05.2024: GESCHLOSSEN</b>
Bis 15.11. 28.04.	Kunst im Kloster Literaturgottesdienst	Marienberg e.V. Evang. Kirchengemeinde	Kloster Marienberg Kirche Gammertingen	14.00 Uhr 10.15 Uhr
30.04.	Maibaumstellen	FFW Abt. Bronnen	Parkplatz Bürgerhaus Bronnen	18.00 Uhr
01.05.	Frühshoppen, Mittagstisch, Kaffee & Kuchen	FFW Abt. Bronnen	Parkplatz Bürgerhaus Bronnen	11.00 Uhr
<i>Veringerstadt</i>				
Dienstag & Freitag	Veringer Lädle Second-Hand-Laden	Bürgerverein Veringerstadt e.V.	Im Städtle 68	14.30 - 18.00 Uhr
Mi. & Fr., sowie der erste Sa. im Monat	Bücherei	Die Bücherei, St. Nikolaus	Im Städtle 68	Mi.: 16.00 - 18.00 Uhr Fr.: 16.30 - 18.00 Uhr Sa.: 10.00 - 11.30 Uhr
28.04.2024	Finissage zur Ausstellung Kreuzweg 1993 - Malerei von Monika Geiselhart mit Kaffee und Kuchen	Fördergemeinschaft Strübbhaus	Bergschule „Blauer Saal“, Kirchberg 136	14.00 - 17.00 Uhr
30.04.2024	Maibaumstellen	Stadtkapelle Veringerstadt	Schulhof Veringerstadt	18.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Reinhard Traub, Telefon 0 75 74 / 93 00-0, Neufra

Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis halbjährlich 28,00 Euro. Darin enthalten ist die gesetzl. MwSt., sowie die Agenturvergütung.

Mit Ihrer Anzeige im Amtsblatt  
erreichen Sie über 5000 Haushalte

Druckerei  
**Acker** GmbH

Mittelberg 6 · 72501 Gammertingen  
amtsblatt@druckerei-acker.de  
Tel. 075 74/9301-0 · Fax 9301-30

MV GAUSELFINGEN & MV NEUFRA

# Frühjahrs KONZERT

Beste Unterhaltung bei freiem Eintritt und Vesper

PFARRSAAL GAUSELFINGEN

27. APRIL 2024 | 19.30 UHR

Einlass und Bewirtung ab 18.30 Uhr

[www.mv-gauselfingen.de](http://www.mv-gauselfingen.de)





## AMTLICHE NACHRICHTEN

### Öffentliche Bekanntmachung der Satzung vom 16. April 2024

#### zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Gemeinde Neufra

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 16.04.2024 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

##### § 48 erhält folgende Fassung: Vorauszahlungen

- (1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen mit Beginn des Kalendervierteljahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen mit Beginn des folgenden Kalendervierteljahres.
- (2) Jeder Vorauszahlung wird ein Viertel des Jahreswasserverbrauchs des Vorjahres und der Grundgebühr (§ 43) zugrunde gelegt. Beim erstmaligen Beginn der Gebührenpflicht werden die Vorauszahlungen auf der Grundlage der Grundgebühr, des Verbrauchsgebührensatzes und des geschätzten Jahreswasserverbrauchs des laufenden Jahres ermittelt.
- (3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschuld für diesen Zeitraum angerechnet.
- (4) In den Fällen des § 44 Abs. 2 sowie des § 46 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.

#### § 2

##### § 49 erhält folgende Fassung: Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühren sind innerhalb 15 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig. Sind Vorauszahlungen (§ 48) geleistet worden, gilt dies nur, soweit die Gebührenschuld die geleisteten Vorauszahlungen übersteigt. Ist die Gebührenschuld kleiner als die geleisteten Vorauszahlungen, wird der Unterschiedsbetrag nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids durch Aufrechnung oder Zurückzahlung ausgeglichen.
- (2) Die Vorauszahlungen gemäß § 48 werden Mitte des Kalendervierteljahres zur Zahlung fällig, das sind der 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines Kalenderjahres.

#### § 3

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2025 in Kraft.

##### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn Sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

##### Ausfertigungsvermerk

Ausgefertigt: Neufra, 17. April 2024

Traub, Bürgermeister

### Öffentliche Bekanntmachung der Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbWS) vom 16. April 2024

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Neufra am 16. April 2024 folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### § 1

##### § 45 erhält folgende Fassung: Vorauszahlungen

- (1) Solange die Gebührenschuld noch nicht entstanden ist, sind vom Gebührenschuldner Vorauszahlungen zu leisten. Die Vorauszahlungen entstehen mit Beginn des Kalendervierteljahres. Beginnt die Gebührenpflicht während des Veranlagungszeitraumes, entstehen die Vorauszahlungen mit Beginn des folgenden Kalendervierteljahres.
- (2) Jeder Vorauszahlung wird ein Viertel des festgestellten Jahreswasserverbrauchs des Vorjahres bzw. ein Viertel der zuletzt festgestellten gebührenpflichtigen Fläche gemäß § 41a zugrunde gelegt. Beim erstmaligen Beginn der Gebührenpflicht werden der voraussichtlich Jahreswasserverbrauch und der Zwölftelanteil der Jahresniederschlagswassergebühr geschätzt.
- (3) Die für den Veranlagungszeitraum entrichteten Vorauszahlungen werden auf die Gebührenschuld für diesen Zeitraum angerechnet.
- (4) In den Fällen des § 39 Abs. 2 und 3 entfällt die Pflicht zur Vorauszahlung.

#### § 2

##### § 46 erhält folgende Fassung: Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühren sind innerhalb 15 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig. Sind Vorauszahlungen (§ 45) geleistet worden, gilt dies nur, soweit die Gebührenschuld die geleisteten Vorauszahlungen übersteigt. Ist die Gebührenschuld kleiner als die geleisteten Vorauszahlungen, wird der Unterschiedsbetrag nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids durch Aufrechnung oder Zurückzahlung ausgeglichen.
- (2) Die Vorauszahlungen gemäß § 45 werden Mitte des Kalendervierteljahres zur Zahlung fällig, das sind der 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines Kalenderjahres.

#### § 3

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2025 in Kraft.

##### Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn Sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

##### Ausfertigungsvermerk

Ausgefertigt: Neufra, 17. April 2024

Traub, Bürgermeister

## Aus der Arbeit des Gemeinderats Sitzung vom 19.03.2024 um 20:00 Uhr

### **TOP 1     Haushalt 2024 und mittelfristige Finanzplanung 2025-2027 - Beschlussfassung**

Bürgermeister Traub gibt einen kleinen Überblick über die finanzielle Lage der Gemeinde und die vorgesehenen Maßnahmen im Jahr 2024. Nach einer kurzen Einführung in das Thema übergibt er das Wort an Kämmerer Rominger.

Herr Rominger erklärt, dass der Abschluss 2023 statt dem veranschlagten Minus von ca. 202.000 € ein Plus von ca. 200.000 € aufweisen wird, die liquiden Mittel liegen zum 31.12.2023 bei über 2,3 Millionen €. Gründe für das Plus sind zum einen die Energiepreisminderungen bei Strom und Gas, die Verschiebung der Investitionsmaßnahme Erwerb eines GW-T für die Feuerwehr und die Beendigung der Maßnahme Friedhofsumgestaltung mit Friedhofsmauer in 2024.

Der Ergebnishaushalt 2024 weist ordentliche Erträge in Höhe von 5.366.725 € auf, die ordentlichen Aufwendungen betragen 5.504.543 € somit ergibt sich ein veranschlagtes ordentliches Ergebnis von -137.818 €. Das Minus ist zurückzuführen auf die steigenden Energiepreise und die sinkenden Gewerbesteuererträge. Im Ergebnishaushalt wurden der Wald-, Feuerwehr- und Schulhaushalt sowie der Kindergartenabmangel und die Unterhaltungsmaßnahmen eingearbeitet, die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung sind kostendeckend kalkuliert.

Im Finanzhaushalt stehen Einzahlungen in Höhe von 5.032.037 € (ohne Auflösungsbeiträge 334.688 €) Auszahlungen in Höhe von 4.875.444 € (ohne Abschreibungen 629.099 €) gegenüber, das ergibt einen Zahlungsmittelüberschuss im Ergebnishaushalt von 156.593 €, dies ist vergleichbar mit der früheren Zuführungsrate. Abzüglich der geplanten Einnahmen aus der Investitionstätigkeit von 2.098.500 € und Ausgaben von 3.707.241 € ergibt sich ein Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionen (zu den Investitionsmaßnahmen zählen unter anderem der Erwerb eines Gerätwagens für die Feuerwehr, der Neubau des Retentionsbodenfilterbeckens, die Friedhofsumgestaltung mit Friedhofsmauer und der Kindergartenanbau). Im Saldo ergibt das einen veranschlagten Finanzierungsmittelbedarf von 1.452.148 €, abzüglich Tilgungen in Höhe von 76.000 € und zuzüglich geplanter Kreditaufnahme von 500.000 € ergibt sich letztendlich eine geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres mit minus 1.028.148 €. Am Ende des Jahres wird sich somit der Kassenbestand um fast die Hälfte auf ca. 1.274.758 € verringern.

Der Schuldenstand würde, wenn die Kreditaufnahme getätigt werden sollte, von 480.000 € auf 904.000 € ansteigen. Dies wird jedoch erst der Fall sein, wenn die Liquidität gefährdet ist.

Die veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes 2024 bis 2027 von 2.177.195 € kann durch den derzeitigen Stand der liquiden Mittel in Höhe von 2.302.906 € ausgeglichen werden.

Herr Rominger erklärt, dass die Aussichten weiterhin düster sind, dass wir als Gemeinde mit vielen Unsicherheiten und den prognostizierten erheblichen Mindereinnahmen bei Bund, Land und Gemeinden planen müssen. Die Wohnungsbaukrise wird sich verschärfen, der CO<sub>2</sub>-Preis erhöht sich von 30€ auf 45€ (Heizöl, Benzin, Diesel und Gas werden teurer). Hinzu kommen die deutlich geringere Wachstumsdynamik der Weltwirtschaft sowie die dämpfenden Effekte der geopolitischen Spannungen und Krisen. Auch die Spannungen in China, die Präsidentschaftswahlen in den USA und auch weitere weltweit stattfindenden entscheidende Wahlen führen zu andauernden Unsicherheiten. Die aktuelle politische Lage in Deutschland, gekennzeichnet durch eine wenig stabile Regierung und eine generelle Uneinigkeit, erschwert die Bewältigung dieser Herausforderungen enorm.

Ein Gremiumsmitglied möchte wissen, warum das Retentionsbodenfilterbecken noch aufgeführt wird. Kämmerer Rominger erklärt, dass dieses noch nicht komplett abgerechnet wurde und deshalb

nochmals mit den noch anfallenden Restausgaben aufgeführt werden muss.

Nachdem es keine weiteren Fragen aus dem Gremium gibt bringt Bürgermeister Traub folgendes zur Abstimmung:

### **Beschlussvorschlag 1:**

Der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2024, wie auf Seite 4 und 5 dargestellt, wird zugestimmt.

Das Gremium stimmt dem Beschlussvorschlag **einstimmig zu**.

### **Beschlussvorschlag 2:**

Der Mittelfristigen Finanzplanung 2025-2027 wird zugestimmt.

Das Gremium stimmt dem Beschlussvorschlag **einstimmig zu**.

### **TOP 2     Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung Energie des Regionalplans des Regionalverbands Bodensee/Oberschwaben - Beschlussfassung nach Beratung**

Bürgermeister Traub erklärt, dass die Verbandsversammlung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben am 8. Dezember 2023 den Entwurf zur Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben, Regionale Infrastruktur, Teilregionalplan Energie sowie anderen Plankapiteln beschlossen hat. Der Planentwurf samt Begründung und Umweltbericht können vom 29. Januar bis einschließlich 29. März 2024 zur kostenlosen Einsichtnahme für jedermann im Internet unter [www.rvbo-energie.de](http://www.rvbo-energie.de) Rubrik Anhörung eingesehen und abgerufen werden.

Die Gemeinde Neufra erhält als Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 29. Januar bis 29. April 2024 die Möglichkeit eine Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben, Teilregionalplan Energie abzugeben, ist aber nicht zur Abgabe einer Stellungnahme verpflichtet.

Er erklärt anhand der vorliegenden Karten, dass bei den Vorbehaltsgebieten für Standorte regionalbedeutsamer Freiflächenphotovoltaikanlagen eine kleine Fläche östlich von Freudenweiler ausgewiesen wurde. Bei den Vorranggebieten für Standorte regionalbedeutsamer Windenergieanlagen gibt es weder in Neufra noch in Freudenweiler ausgewiesene Flächen. Das heißt, Neufra ist außen vor, es gibt große Flächen unter anderem in Feldhausen und Kettenacker. Veringenstadt möchte aktiv Windräder bauen, dies ist eine gute Einnahmequelle, die Neufra auch guttun würde. Herr Traub erklärt, dass er nichts dagegen hätte 3-4 Windräder in Neufra stellen zu können. Er ist der Meinung, dass wir eine Stellungnahme abgeben sollten und möchte hierzu gerne ein Meinungsbild des Gremiums.

Zwei Gremiumsmitglieder meinen, dass es schwer sein wird die Flächen zu finden, da es sich meist um Privatflächen handelt, sind aber der Meinung, dass es finanziell gut für Neufra wäre. Das Problem wird sein, dass die Bundeswehr uns einen Strich durch die Rechnung machen wird. Wir haben dann zwar keine Windräder, aber eben auch nicht die Einnahmen, die der Gemeinde guttun würden.

Bürgermeister Traub erläutert, dass an die geplante Vorrangfläche der Stadt Burladingen in Hermannsdorf auf der Küche in Freudenweiler der Gemeindevald anschließt. Das Problem wird hier aber die Tieflugschneise der Bundeswehr sein.

Aus dem Gremium kommt die Frage, wie die Flächen festgelegt werden.

Bürgermeister Traub erklärt, dass es hierzu einen Windatlas mit der Windhöflichkeit gibt und wir in Neufra durch die Täler wenige zusammenhängende Hochflächen mit genügend Wind haben.

Das Gremiumsmitglied meint, dass das Gebiet Friedershalde doch eine Hochfläche ist.

Bürgermeister Traub erklärt, dass hier die Windhöflichkeit zu niedrig ist.

Ein anderes Gremiumsmitglied ist der Ansicht, dass es keinen Unterschied macht, ob 1 Windrad steht oder ob es 3 Windräder sind. Er findet die PV-Anlagen auf den Wiesenflächen viel schlimmer als die Windräder.

Ein Gremiumsmitglied meint, dass man gegen die PV-Anlagen auf den Wiesenflächen aber nichts machen können wird und ob es Sinn macht oder nicht, sei dann erst später zu sehen. Er ist der Meinung, dass Windräder für die Gemeinde eine gute Einnahmequelle wären. Er möchte noch wissen, wie groß die Fläche für Freiflächenphotovoltaik wäre und ob der Private Eigentümer ablehnen kann oder ob er dann „zwangsenteignet“ werden wird.

Bürgermeister Traub meint, dass es sich um ca. 6-7 Hektar Fläche handeln wird und erklärt, dass es keine Zwangsenteignung geben wird, aber die Lukrativität der Einnahmen nicht zu unterschätzen sei.

Auf die Frage aus dem Gremium, ob Freiflächenphotovoltaik abgelehnt werden könne, erklärt Bürgermeister Traub, dass der Standort geändert werden kann, die Flächen im Regionalplan müssen erreicht werden, falls es nicht reicht, müssen die Kommunen dafür sorgen, dass Flächen zur Verfügung gestellt werden.

Ein Gemeinderat verweist darauf, dass es sich bei den geplanten Flächen um Flächen mit gutem Boden handelt. Ein anderer erklärt, er würde in Sachen Photovoltaik momentan nichts unternehmen und abwarten, was kommt.

Bürgermeister Traub meint, dass man das schon steuern kann, für einen Projektierer werden 5-6 Hektar Fläche wohl zu wenig sein, außerdem fehlt es noch am Stromnetz. Aber die Flächen müssen zur Verfügung gestellt werden, er erklärt, dass man zwar schnell bauen kann, aber der Ausbau der NetzeBW muss auch finanziell gestemmt werden können.

Auf den Einwand, dass bis dahin die neue Regierung kommt und wieder alles umwirft, erwidert Bürgermeister Traub, dass er der Meinung ist, dass es zwar zu einer Änderung kommen kann, aber das Vorhaben nicht gekippt werden wird. Er erklärt, dass wir zwar von der Windkraft nicht betroffen sind, aber er vorschlagen würde, in Bezug auf die Tiefflugszone nochmals zu prüfen, ob es noch eine mögliche Fläche geben wird, dies würde er in die Stellungnahme aufnehmen. Er bringt folgendes zum Beschluss:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindeverwaltung erstellt als Träger öffentlicher Belange fristgerecht eine Stellungnahme. Der Inhalt der Stellungnahme ergibt sich aus der Beratung des Gemeinderats.

Das Gremium stimmt dem Beschlussvorschlag  **einstimmig**  zu.

#### **TOP 3      Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung Wind- und Solarenergie des Regionalplans des Regionalverbands Neckar-Alb - Beschlussfassung nach Beratung**

Bürgermeister Traub erklärt, dass die Verbandsversammlung des Regionalverbands Neckar-Alb am 5. Dezember 2023 die Planentwürfe für die Teilfortschreibungen Wind- und Solarenergie beschlossen und die Verbandsverwaltung beauftragt hat im Zeitraum von 11. Januar bis 11. April 2024 die Beteiligung nach § 12 Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 5 Landesplanungsgesetz durchzuführen.

Die Gemeinde Neufra erhält als Träger öffentlicher Belange die Gelegenheit, sich zu den Planentwürfen zu äußern und Ihre Stellungnahme abzugeben.

Die Unterlagen liegen in der Zeit vom 11. Januar bis zum 11. April 2024 beim Regionalverband Neckar-Alb und den betreffenden Landratsämtern öffentlich aus. Zudem können die Unterlagen auf der Beteiligungsplattform [https://beteiligung-regionalplan.de/neckar-alb\\_wind/](https://beteiligung-regionalplan.de/neckar-alb_wind/) eingesehen werden.

Er verweist auf die vorliegende Karte Gebiet Burladingen ZAK 08. Hier ist eine Fläche von 400 Hektar als Gebiet für Windenergienutzung eingezeichnet. Dieser Bereich grenzt nördlich an Freu-

denweiler somit könnte der Bereich auch Richtung Freudenweiler erweitert werden. Hier wurden jedoch die Tiefflugschneisen der Bundeswehr noch nicht berücksichtigt.

Das Gebiet ZAK 11 (Straßberg/Winterlingen) liegt südlich von Freudenweiler, dieses liegt im Sichtgebiet von Freudenweiler, hier werden sicher Windräder kommen.

Er schlägt auch hier vor, eine Stellungnahme abzugeben mit dem Vermerk, die Einflugschneise zu prüfen.

Auf die Frage, wie lange die Verträge laufen, antwortet Bürgermeister Traub, dass die Verträge in der Regel eine Laufzeit von 20 Jahren haben. Er würde eine Stellungnahme abgeben mit der Bitte um Abstimmung in Bezug auf die Tiefflugschneise. Er möchte folgenden Beschlussvorschlag zum Beschluss bringen:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindeverwaltung erstellt als Träger öffentlicher Belange fristgerecht eine Stellungnahme. Der Inhalt der Stellungnahme ergibt sich aus der Beratung des Gemeinderats.

Das Gremium stimmt dem Beschlussvorschlag  **mehrheitlich**  mit  **einer Enthaltung**  zu.

#### **TOP 4      Bestätigung des Abteilungskommandanten und seines Stellvertreters für die Freiwillige Feuerwehr Neufra, Abteilung Freudenweiler - Beschlussfassung**

Bürgermeister Traub begrüßt die Vertreter der Feuerwehr und erklärt, dass bei der Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Freudenweiler am 23. November 2023 die Neuwahlen des Abteilungskommandanten und seines Stellvertreters stattgefunden haben.

Zum Abteilungskommandant wurde Matthias Bitzer gewählt. Zu seinem Stellvertreter wurde Marc Philipp Groß gewählt.

Die Gewählten nahmen die Wahl an, nun muss der Gemeinderat die Wahl bestätigen. Bürgermeister Traub bringt folgendes zur Abstimmung:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung schlägt vor, dass der Wahl des Abteilungskommandanten der Feuerwehrabteilung Freudenweiler und seines Stellvertreters zugestimmt wird.

Das Gremium stimmt dem Beschlussvorschlag  **einstimmig**  zu.

#### **TOP 5      Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges**

##### **Belagsarbeiten B32**

Bürgermeister Traub informiert das Gremium darüber, dass für die B32 aufgrund fortgeschrittener Schäden Belagsarbeiten vom Ortsausgang Gauselfingen bis zum Kreisverkehr in Gammertingen (Reifen Göggel) geplant sind. Im Ort werden die Schächte, Einlaufschächte und Randsteine geprüft, außerdem ist es wichtig, in Sachen Glasfaser und auch bei der SWEG nachzufragen, ob Arbeiten anstehen, die vorher erledigt werden können. Der Baubeginn ist Anfang/Mitte Juni geplant und erfolgt in 2 Abschnitten. Der erste Abschnitt ist ab Ortsausfahrt Gauselfingen bis zur Einmündung Rathausstraße, der zweite dann ab Einmündung Rathausstraße bis zum Kreisverkehr Gammertingen (Reifen Göggel) geplant. Für jeden Abschnitt ist eine Dauer von 5 Wochen angesetzt. Der Beginn hängt vom Abschluss der Baustelle in Gauselfingen ab.

##### **Friedhof**

Bürgermeister Traub erklärt, dass er eine Entscheidung betreffend der Urnenstelen auf dem Friedhof im Vorgriff treffen musste. Das Thema Urnenstelen wurde bei der Planung zwar zurückgestellt, nun aber sah man es als sinnvoll an, die Fundamente jetzt gleich zu machen, um nicht später wieder mit großen Maschinen anrücken zu müssen. Die Art der Stelen wurde ja bereits festge-

legt, daher entschied die Verwaltung, die Fundamentarbeiten gleich in Auftrag zu geben.

Auf die Bemerkung eines Gremiumsmitglieds, dass die Urnens-telen nicht mehr lange zurückgestellt werden können, diese werden in naher Zukunft gefordert werden antwortet Bürgermeister Traub, dass er das auch so sieht, auch er sei schon darauf angesprochen worden.

**Spielplatz Freudenweiler**

Bürgermeister Traub spricht dem Heimat- und Brauchtumsverein ein Lob und seinen Dank aus, für den Einsatz beim Spielplatz in Freudenweiler. Hier wurden 2 Bänke und eine Grillstelle gemacht, das Holz wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Von den Bänken und der Grillstelle profitieren die Gemeinde, der Jugendraum und die Besucher des Spielplatzes gleichermaßen. Vom Bauhof wird noch eine weitere Bank gestellt werden.

Gemeinderat Abt erklärt, dass noch ein weiterer Tisch und Bänke dazukommen werden. Außerdem würden sie gerne die Bank beim Kreuz am Judenweg erneuern und fragen nach, ob sie den Bauhof mit der Abholung beauftragen dürfen. Das Restholz würde für spätere Projekte gelagert werden.

Bürgermeister Traub erteilt sein Einverständnis.

**Schotterwege**

Die Gremiumsmitglieder aus Freudenweiler verweisen auf vorliegende Bilder betreffend der Schotterwege. Sie meinen, dass, wie auf den Bildern zu sehen ist, die Schotterwege stark ausgefahren sind und auch Löcher haben. Da dies nach so kurzer Zeit, und trotz des Verzichtes auf das Bahnen so ist, sind sie der Meinung, es wurde die falsche Entscheidung getroffen.

Ein Gremiumsmitglied wirft ein, dass man nicht von einer Fehlentscheidung ausgehen sollte, sondern prüfen sollte, ob die Arbeiten richtig ausgeführt wurden oder ob es Grund zur Reklamation gibt. Für ihn sieht der Schotter ziemlich fein aus.

Bürgermeister Traub verweist darauf, dass die Entscheidung mehrheitlich, nach bestem Wissen und Gewissen getroffen wurde. Der Weg wurde erhöht.

Ein Gremiumsmitglied ist der Meinung, dass 20.000 € Mehrinvestition weniger ausgemacht hätten, als der Arbeitsaufwand der Bauhofmitarbeiter, die jetzt schon flicken müssen.

Bürgermeister Traub erklärt, dass er dies zur Kenntnis nehme, aber es in der Gemeinde Wege gibt, die mehr Anlieger haben und es nötiger haben.

**Baustelle Friedhof**

Aus dem Gremium kommt die Information, dass ein Bürger sehr verärgert ist, betreffend der Bauarbeiten beim Friedhof. Er hat sehr tiefe Fahrspuren in der bewirtschafteten Fläche und ärgert sich darüber, dass die Bepflanzung nicht den vorgeschriebenen Sichtdreiecken entspricht.

Bürgermeister Traub erklärt, dass er bereits informiert ist. Leider regnet es gerade sehr viel und daher sind die Fahrspuren nicht zu vermeiden, man ist jedoch bemüht, den Zustand nach Abschluss der Arbeiten wieder herzustellen. Das Sichtdreieck wird er selbst noch prüfen und erklärt, dass dies entsprechend freigehalten wird. Gegenüber der alten Mauer ist die Bepflanzung eher zurückversetzt und stellt seiner Meinung nach keine Verschlechterung der Situation dar. Er verweist noch darauf, dass es einen Arbeitskreis gab, über die Planungen im Amtsblatt berichtet wurde und es jetzt zu spät sei für grundlegende Änderungen.

 **AUS DEM STANDES- UND EINWOHNERMELDEAMT**

Im März 2024 wurden beim Standesamt Neufra folgende Vorgänge verzeichnet und zur Veröffentlichung gestattet:

**Sterbefälle**

Gebhart, Roland Matthias, Neufra

 **GLÜCKWÜNSCHE**

*Wir gratulieren...*

Herr Walter Josef Eisele, Ebinger Straße 39, am 28.04. zum 70. Geburtstag

 **ABFALLKALENDER**

Biomüll	Samstag, 04. Mai
Gelber Sack	Samstag, 04. Mai
Restmüll	Montag, 06. Mai
Papiertonne	Dienstag, 07. Mai

**Öffnungszeiten Recyclinghof**

Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

 **TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

 Einladung zum Bürgerkaffee im Bürgerstüble immer mittwochs ab 14.00 Uhr!

**Veranstaltungen im Mai 2024**

- 01. Maifest – Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler
- 09. Vatertagstreffen - Fischereiverein
- 11. Kleingruschtabend – Schrilke Fehlerperlen
- 12. Muttertagsausfahrt Europapark Rust – Skiclub
- 30. Fronleichnam – Katholische Kirche

**Abschlagszahlung Wasser- und Abwassergebühren**  
 Zum **01. Mai** ist die 2. Abschlagszahlung fällig. Der Betrag ist aus dem zuletzt ergangenen Bescheid ersichtlich. Bitte bezahlen Sie den Betrag pünktlich, damit ersparen Sie sich Mahnkosten und Säumniszuschläge. Sie erleichtern uns die Verbuchung, wenn Sie bei der Zahlung das Buchungszeichen angeben (5.8888.xxxxxx.x).  
 Der einfachste Weg für Sie ist, wenn Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilen. Ihre Steuern und Abgaben werden dann jeweils zum Fälligkeitstermin abgebucht. Jeder Haushalt sollte im eigenen Interesse in regelmäßigen Abständen auf der Wasseruhr den Zählerstand ablesen und seinen Wasserverbrauch kontrollieren. Dadurch können Schäden an Leitung oder Entnahmestelle frühzeitig erkannt werden. Auf diese Weise können Sie sichergehen, dass Sie am Jahresende bei der Jahresendabrechnung keine unangenehme Überraschung bzw. hohe Nachzahlung erwartet.



### Dank an die Helferinnen und Helfer beim Umwelttag

Am vergangenen Samstag trafen sich um 9.30 Uhr, trotz des nicht sehr einladenden Wetters wieder fleißige Freiwillige und sorgten für einen „Frühjahrsputz“ in unserer Gemeinde. Die rund 40 Helferinnen und Helfer „befreiten“ die Umwelt von allerlei Unrat, vor allem Papier- und Plastikverpackungen, Flaschen und Dosen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer der Fehlatal-Grundschule (Eltern, Schüler und Lehrer), an die Fischer, die Jägerschaft, die Altersabteilung der Feuerwehr und selbstverständlich auch an alle Privatpersonen, die unsere Sammlung wieder tatkräftig unterstützt haben. Ebenso bedanke ich mich bei meinem Kollegen vom Bauhof und meiner Kollegin vom Rathaus, die u.a. dafür sorgten, dass alle Beteiligten gut gestärkt den Heimweg antreten konnten.

Damit unsere Natur weiterhin so einzigartig bleibt, appelliere ich an Sie alle, halten Sie stets die Umwelt sauber! Denn, der beste Umwelttag ist der Umwelttag, der nicht benötigt wird.

Reinhard Traub  
Bürgermeister



## SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

### Scherze in der Mainacht

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre, bei der es in der Nacht zum 1. Mai teilweise beträchtliche Sachschäden und Verkehrsgefährdungen gab, weisen wir darauf hin, dass für Beschädigungen der jeweilige Verursacher bzw. die Eltern haften. Wir bitten die Eltern ihre Kinder ernsthaft zu ermahnen und sich mit ihnen gemeinsam sinnvolle Scherze auszudenken.

Ihre Gemeindeverwaltung

### Info Straßensperrung Ortsdurchfahrt Gauselfingen

Die B32 Ortsdurchfahrt Gauselfingen ab Rathaus bis zum Ortsende wird gesperrt werden. Geplant ist die Sperrung ab 06.05.2024 bis zum 07.06.2024!

### Info Straßensperrung B32 Ortsausgang Gauselfingen bis Kreisverkehr Gammertingen

1. Bauabschnitt (Ortsausgang Gauselfingen bis zur Einmündung Rathausstraße Neufra) geplant ab 17.06.24 (Dauer 5 Wochen)
2. Bauabschnitt (Einmündung Rathausstraße bis zum Kreisverkehr (Reifen Gögge) im Anschluss (4 Wochen) Fertigstellung geplant bis zum 23.08.2024

**Hinweis:** Bedingt durch den Feiertag erscheint das Amtsblatt nächste Woche erst am Freitag.

### Wahlhelfer/Wahlhelferinnen gesucht

Am Sonntag, den 9. Juni 2024 finden die Europawahl, sowie die Kreistags- und Gemeinderatswahlen statt.

Aus diesem Anlass suchen wir engagierte Personen, die am Wahlabend ab 18:00 Uhr zuverlässig und sorgfältig bei der umfangreichen Auszählung der Stimmen mithelfen. Die Auszählung geht bis spät nachts.

Wer in diesem Umfang Zeit hat und sich ehrenamtlich engagieren möchte, meldet sich bitte auf dem Rathaus bei Frau Waiblinger (Tel. 07574 9300-0 oder E-Mail info@neufra.de).

Die Wahlhelfer/Wahlhelferinnen erhalten eine ehrenamtliche Entschädigung.



## VATERTAGSHOCKETE

am **09. Mai 2024** ab **10 Uhr**  
in **Neufra/Hohenz.**  
auf dem **Rathausplatz**

als Spezialität:

**Flammlachs-  
Burger**

- ▶ Zeltbetrieb ▶ Bierbrunnen
- ▶ Steak, Rote, Pommes

Unterhaltungsmusik  
mit  
Horst & Manne



## LANDRATSAMT SIGMARINGEN

### Telefonische Hebammensprechstunde am 10. Mai

Die Hebammensprechstunde in Bad Saulgau am Freitag, 10. Mai, in Präsenz entfällt. Über die Telefonnummer 0174/3758348 ist eine Hebamme wie üblich von 9.30 bis 11.30 Uhr erreichbar.

### Kreistag wählt Sabine Engel zur Leiterin der Zentralstelle im Landratsamt

Der Sigmaringer Kreistag hat Sabine Engel einstimmig zur neuen Leiterin der Stabsstelle Zentralstelle im Landratsamt gewählt. Für die Geschäftsstelle des Kreistags organisiert und koordiniert sie insbesondere Sitzungen des Kreistags und seiner Ausschüsse. Neben der Aufgabe als stellvertretende Pressesprecherin zählen auch die Organisation von Landkreisveranstaltungen, Kultur- und Sportförderung, Tourismus sowie Ehrungen und Ordensangelegenheiten zu ihrem Tätigkeitsbereich.

Ihr Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl hat Engel als Diplom-Verwaltungswirt (FH) abgeschlossen. Anschließend arbeitete sie als Hauptamtsleiterin der Gemeinde Kieselbronn (Enzkreis). 2012 wechselte sie als Sachbearbeiterin zur Zentralstelle des Landratsamts Sigmaringen, deren Leitung sie zweieinhalb Jahre später bis Januar 2018 übernahm. Nach einem Jahr Elternzeit und verschiedenen Tätigkeiten bei der Gemeinde Ingoldingen kehrte sie im Juni 2023 zurück ins Sigmaringer Landratsamt – als stellvertretende Leiterin der Stabsstelle Prüfung und Datenschutzbeauftragte. Seit Januar 2024 leitet die 44-Jährige die Zentralstelle bereits kommissarisch. „Dabei habe ich gemerkt: Alte Liebe rostet nicht“, sagte sie in der jüngsten Kreistagssitzung über die Tätigkeit an ihrer alten Wirkungsstätte, die sie zunächst in einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent übernimmt.

Auch Landrätin Stefanie Bürkle freut sich, die Leitung der ihr unmittelbar zugeordneten Zentralstelle erneut in guten Händen zu wissen. „Sabine Engel hat dort in der Vergangenheit bereits überdurchschnittliches Engagement gezeigt und mit ihrem Einsatz vieles bewegt. Persönlich schätze ich sie sehr und weil wir uns kennen, weiß ich, dass sie diese Führungsaufgabe auch in Teilzeit gut meistern wird“, sagt sie. „Das Führen in Teilzeit entspricht nicht nur unserer lebensphasenorientierten Personalpolitik, sondern auch einem unserer selbsterklärten Ziele im Zuge der Zertifizierung zum audit berufundfamilie.“

### Pflegenetzwerk im Landkreis Sigmaringen trifft sich zur Frühjahrstagung

Die Arbeit verschiedener Hospizdienste hat beim jüngsten Treffen des Pflegenetzwerks im Sigmaringer Landratsamt im Mittelpunkt gestanden. Karin Richter, Leiterin des Fachbereichs Soziales, begrüßte bei der Frühjahrstagung mehr als 50 Vertreterinnen und Vertreter der im Pflegenetzwerk organisierten Dienste und Einrichtungen.

Laura Stöckler, Pflegedienstleiterin des Hospizes Johannes der St. Elisabeth-Stiftung, gab einen Einblick in die Arbeit des Hospizes. Einsatzleiterin Bettina Oswald wiederum stellte die Ökumenische Hospizgruppe aus Bad Saulgau vor und Leiterin Sandra Rupp präsentierte das umfangreiche Angebot des Kinder-, Jugend- und Familienhospizdienstes des Malteser Hilfsdienstes im Landkreis Sigmaringen.

Darüber hinaus informierte Marie Prause, Seniorenplanerin des Landkreises Sigmaringen, über die neu erstellte Seniorenkonzeption. Eine wichtige Botschaft: Aus den Vorausberechnungen bis ins Jahr 2035 wird ersichtlich, dass der pflegerische Bedarf aufgrund des demografischen Wandels noch weiter deutlich ansteigen wird.

Unter der Federführung des Pflegestützpunkts des Landkreises Sigmaringen treffen sich Akteurinnen und Akteure aus dem Bereich der Pflege zweimal jährlich zum Informationsaustausch. Im November 2024 soll neben dem Pflegenetzwerktreffen eine Aktionswoche stattfinden. Unter dem Titel „Helfen und helfen lassen – aktiv ins Alter“ sind kreisweit viele für die Öffentlichkeit interessante und unterschiedliche Veranstaltungen geplant.

### Pflegestützpunkt informiert bei einem Vortrag rund um das Thema Pflege

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen informiert am Mittwoch, 15. Mai, in Hohentengen über seine Arbeit, über das Thema Pflege und darüber, wie und wo ein Pflegegrad beantragt wird. Außerdem geht es darum, welche Leistungsansprüche Menschen mit einem Pflegegrad zustehen. Der Vortrag ist um 15 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Maria, Hauptstraße 32 in 88367 Hohentengen, zu hören. Veranstalter ist die Nachbarschaftshilfe Hohentengen. Eingeladen sind Betroffene, pflegende Angehörige sowie alle weiteren Interessierten.

**Kurse vermitteln das sichere Fahren mit E-Bike und Pedelec**  
Sicheres Fahren mit dem E-Bike braucht Übung. Dafür sorgt das Projekt „Radspaß – sicher e-biken“ mit seinen Fahrsicherheitskursen. Nach der Winterpause werden auf dem Parkplatz In den Burgwiesen 20 in Sigmaringen neue Kurse zu folgenden Terminen angeboten:

- **Donnerstag, 2. Mai**, 14 bis 17 Uhr
- **Donnerstag, 16. Mai**, 14 bis 17 Uhr
- **Donnerstag, 13. Juni**, 14 bis 17 Uhr
- **Freitag, 14. Juni**, 11 bis 14 Uhr

Die Verantwortlichen des Projekts „Radspaß – sicher e-biken“ sehen im Pedelec ein zukunftsgerichtetes und umweltfreundliches Verkehrsmittel, mit dem immer mehr Alltags- und Freizeitwege zurückgelegt werden. Entsprechend groß ist die Vorfreude auf die neuen Kurse nach der Winterpause. „Ich freue mich, allen Interessierten in der Region den sicheren Umgang mit ihrem Pedelec beizubringen und dadurch einen wichtigen Beitrag für mehr Verkehrssicherheit leisten zu können“, sagt Otto Peschke, „Radspaß“-Trainer in Sigmaringen.

Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmenden proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher im Straßenverkehr bewegen zu können.

Pedelec-Fahren ist nämlich ein wenig anders als herkömmliches Fahrradfahren, alleine schon durch die starke Beschleunigung und das höhere Gewicht. Neulinge sollten sich deshalb ein wenig Zeit nehmen, das Pedelec besser kennenzulernen und sich auf das neue Fahrgefühl einzustellen – um sich sicher und mit Spaß fortzubewegen. „Wer sein Pedelec gut beherrscht und weiß, worauf es ankommt, fährt sicherer durch die Welt, hat dabei mehr Spaß und kommt entspannter ans Ziel“, sagt Rolf Epple, Radkoordinator des Landkreises Sigmaringen.

Anja Schneider und Otto Peschke freuen sich darauf, ihr Wissen an alle interessierten E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer weiterzugeben. Das gesamte Kursprogramm und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet auf [www.radspaß.org](http://www.radspaß.org).

### Europaweite Aktionswoche wirbt für die Vorteile des Impfens

Auf einen Erfolg bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten weist das Sigmaringer Gesundheitsamt anlässlich der Europäischen Impfwoche vom 21. bis zum 27. April hin: Die Impfquote für die vollständig gegen Masern geimpften Kinder liegt im Landkreis Sigmaringen bei 96,2 Prozent – und damit über dem Wert von 95 Prozent, der nötig ist, um die Übertragung von Masern in der Bevölkerung nachhaltig zu unterbrechen. „Dass die Kinder in unserem Kreis in der letzten Einschulungsuntersuchung dieses Ziel erreicht haben und damit die Herdenimmunität in dieser Altersgruppe gegeben ist, ist eine erfreuliche Entwicklung“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit im Landratsamt.

Impfungen bieten also nicht nur einen individuellen Schutz für den Geimpften selbst, sondern bedeuten auch einen besseren Schutz für Mitmenschen: Ist die Herdenimmunität erreicht, können dadurch auch Menschen geschützt werden, die selbst keine Immunität aufbauen können – zum Beispiel, weil ihr Immunsystem zu sehr geschwächt ist oder sie neugeboren sind.

In Baden-Württemberg erfassen die Gesundheitsämter im Rahmen der Einschulungsuntersuchungen auch den Impfstatus der Vorschulkinder. Landesweit waren dabei im Untersuchungsjahr 2023 96,5 Prozent der untersuchten Kinder zweimal gegen Masern geimpft. Damit erfüllen sie die Empfehlung der Ständigen Impfkommission, die zu zwei Impfstoffdosen bei Kindern rät.

Seit Ende der COVID-19-Pandemie sind die Masernfallzahlen in Europa deutlich angestiegen. So wurden im Europäischen Wirtschaftsraum 2.361 Masernfälle im Jahr 2023 gemeldet. In ganz Baden-Württemberg waren es im gleichen Zeitraum mit 5 Masernfällen vergleichsweise wenige Erkrankungen. „Es ist wichtig, dass die Masernimpfquote weiterhin hoch ist“, sagt Dr. Haag-Milz. „Das verhindert, dass einzelne Masernfälle zu großen Ausbrüchen führen können und schützt auch diejenigen, die nicht geimpft werden können.“

Daten des Robert-Koch-Instituts zeigen, dass Erwachsene in Baden-Württemberg Impfungen beziehungsweise Auffrischungsimpfungen nur teilweise wahrnehmen. Daher empfiehlt die Ärztin: „Lassen Sie regelmäßig den eigenen Impfschutz und den Ihrer Kinder bei Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin überprüfen, damit Impflücken geschlossen und fehlende Impfungen nachgeholt werden können!“ Die Ärztinnen und Ärzte beantworten auch Fragen zu Impfungen und Impfpfehlungen.

Die Europäische Impfwoche findet jedes Jahr in der letzten Aprilwoche statt. Ziel der seit 2005 jährlich stattfindenden Kampagne ist es, in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen zu stärken. Im Vordergrund steht dabei in diesem Jahr, dass durch Impfungen Krankheitsausbrüche verhindert werden können, wenn Impflücken in der Bevölkerung rechtzeitig geschlossen werden.

Eine gute Übersicht rund ums Thema Impfen bietet die Internetseite [www.impfen-info.de](http://www.impfen-info.de) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Weitere Informationen gibt es außerdem beim Fachbereich Gesundheit des Landratsamts unter der Telefonnummer 07571/102-6401 und per E-Mail an [post.gesundheit@lrasig.de](mailto:post.gesundheit@lrasig.de).

### Gesprächskreis bringt erwachsene Adoptierte miteinander in Kontakt

Jeder adoptierte Mensch hat eine individuelle Geschichte und komplexe Erfahrungen. Fragen wie „Wer bin ich?“, „Woher komme ich?“ und „Warum wurde ich weggegeben?“ stellen sich viele dieser Menschen oftmals ein Leben lang. Adoptiert worden zu sein ist ein eigenes Lebensgefühl, das Nichtadoptierte in der Regel nur schwer oder gar nicht verstehen können.

Ein neuer Gesprächskreis soll es Adoptierten ermöglichen, miteinander in Kontakt zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und mögliche Gemeinsamkeiten zu entdecken. Denn jeder trägt Fragen mit sich, die er gerne beantwortet haben möchte – und viele Adoptierte tragen Antworten in sich, die sie weitergeben können. Das Angebot richtet sich alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und als Adoptivkind groß geworden sind.

Der Gesprächskreis, den die Adoptionsvermittlungsstelle des Landkreises Sigmaringen mit initiiert hat, wird zunächst begleitet durch die Adoptionsstellen des Bodenseekreises und des Landkreises Ravensburg. Anschließend ist geplant, dass sich die Gruppe eigenständig organisiert. Eine therapeutische Begleitung ist nicht vorgesehen.

Der Gesprächskreis trifft sich erstmals am Donnerstag, 16. Mai, um 19 Uhr im Landratsamt Ravensburg, Kreishaus II, Gartenstraße 107 in 88212 Ravensburg. Die Teilnahme ist kostenlos und vertraulich.

Weitere Informationen gibt es bei Ute Wagner vom Landratsamt Bodenseekreis, Telefon: 07541/204-5629, bei Frederike Schöllhorn-Peucker vom Landratsamt Ravensburg, Telefon: 0751/853213, und bei Claudia Sauter vom Landratsamt Sigmaringen, Telefon: 07571/102-4215.

**OHNE DICH  
WIRD'S NIX**

**16+**

## Politik & Pizza „Ask Me Anything“

 07.05.2024

 19:00 Uhr - 21:30 Uhr

 Innovationscampus  
Marie-Curie-Straße 22,  
72488 Sigmaringen



Deine Meinung zählt - mach mit und bringe deine Fragen, Ideen und Wünsche in die Politik ein. Bei dieser Veranstaltung triffst du Kandidierende für den Kreistag und diskutierst mit ihnen bei Pizza und Getränken Themen, die DICH bewegen.

Wir freuen uns auf Euch!

Der Kreisjugendring Sigmaringen setzt sich dafür ein, junge Menschen zu motivieren, sich aktiv in die Politik einzubringen. Um diesen wichtigen Schritt zu unterstützen und den Dialog zwischen Jugendlichen und politischen Vertretern zu fördern, laden wir alle Jugendlichen ab 16 Jahren herzlich zur Wahlveranstaltung für Jugendliche ein.



## FEUERWEHR

26. April Jugendfeuerwehr Probe 19.00 Uhr



## VEREINE



## TSV Neufra 1903 e.V.

### Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 20.04.2024

Der 1. Vorstand, Jürgen Dalariva, eröffnete die ordnungsgemäß einberufene Jahreshauptversammlung - unter Einhaltung der vorhergehenden fristgerechten Bekanntmachung der Tagesordnung - am 20. April 2024 um 19:34 Uhr im Bürgerhaus Neufra und begrüßte die 47 Anwesenden. Anwesend waren unter anderem der Bürgermeister Reinhard Traub und ein kleiner Teil der Gemeinderäte sowie Vertreter örtlicher Vereine. Anschließend stellte Jürgen Dalariva die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Bei der darauffolgenden Totenehrung wurde an alle verstorbenen Mitglieder des TSV Neufra gedacht.

Danach folgten die einzelnen Berichte des Schriftführers, der Abteilungen Fußball, Turnen und Darts sowie des Kassierers und Kassenprüfers.

Nachdem Schriftführer Jonas Acker die letzte Hauptversammlung vom 25.03.2023 des TSV Neufra zusammengefasst hatte, führte er durch einen kurzen Rückblick des Jahres 2023. In diesem konnte der TSV Neufra wieder einige Veranstaltungen auf die Beine stellen, wie bspw. das Dart-Turnier und das Elfmeterschießen. Acker bedankte sich ausdrücklich bei allen Helfern und Kooperationspartnern, welche diese Veranstaltungen möglich gemacht haben, und blickte zuversichtlich auf die Veranstaltungen im Jahr 2024.

Anschließend gab der Abteilungsleiter Fußball, Lukas Lewandowski, einen Rückblick zum Jahr 2023. Er ließ die Rückrunde

der Saison 2022/2023 Revue passieren und berichtete von einem sensationellen Jahr der Abteilung Fußball, in dem die Meisterschaft der Kreisliga B3 gewonnen und somit der Aufstieg in die Kreisliga A perfekt gemacht wurde. Der Start in die Saison 2023/2024 verlief mit dem Ziel des Klassenerhalts zunächst schleppend und war durch Verletzungen geprägt. Aktuell verweilt der TSV Neufra auf dem Platz 12 und kann somit das Ziel des Klassenerhalts erreichen. Durch die angespannte personelle Situation in der aktiven Herrenmannschaft und da der Ausblick in die Jugend einen schmalen Kader verspricht, wird der TSV Neufra zur Saison 2024/2025 eine Spielgemeinschaft der aktiven Herren Fußballmannschaft mit dem SV Bronnen eingehen. Lewandowski berichtete, dass Details zu dieser Spielgemeinschaft aktuell verhandelt und die Ergebnisse zu gegebenem Zeitpunkt bekannt gegeben werden. Abschließend bedankte sich Lewandowski bei allen Zuschauern, welche den TSV Neufra bei Heim- und Auswärtsspielen tatkräftig unterstützen, bei allen neuen und bestehenden Sponsoren sowie bei allen Helfern, die die erfolgreichen Spieltage ermöglichen.

Abteilungsleiterin Turnen, Carola Wolf, führte in ihrem Bericht sechs verschiedene Turngruppen auf, in denen 2023 rund 60 Kinder und 40 Erwachsene aktiv waren. Insbesondere das Kinderturnen erfreute sich laut Wolf großem Zulauf, sodass die Kinderturngruppe an ihr Kapazitätslimit geriet. Abschließend bedankte sie sich insbesondere bei allen Übungsleitern, welche die Turngruppen auch im Jahr 2023 mit viel Engagement geleitet haben.

Abteilungsleiter der Abteilung Darts, Jürgen Dalariva, verkündete, dass die Teilnehmerzahlen im Trainingsbetrieb steigend sind. Neben einigen Turnieren nahm der TSV Neufra mit der Abteilung Dart im Jahr 2023 auch an einem Ligabetrieb in der „Dartliga Zollernalb“ teil und verweilt dort aktuell auf Platz 4.

Nach dem anschließenden Bericht des Kassierers Thomas Haug haben die Kassenprüfer die ordnungsgemäße Kassenführung ohne Beanstandungen bestätigt.

Bei der Aussprache zu den Berichten kam es nach einer Wortmeldung zu Rückfragen bezüglich der Ausführungen der Abteilung Fußball. Nach deren Beantwortung schlug Bürgermeister Reinhard Traub die Entlastung der Vorstandschaft vor, welche einstimmig beschlossen wurde. Traub lobte darüber hinaus das breite Angebotsspektrum des TSV Neufra und bedankte sich für das umfangreiche Engagement aller Mitwirkenden.

Die anschließenden Wahlen ergaben folgenden Ausgang:

- 1. Vorstand:** Jürgen Dalariva (einstimmig)
- 2. Vorstand:** Ruben Keck (einstimmig)
- Kassierer:** Thomas Haug (einstimmig)
- Schriftführer:** Jonas Acker (einstimmig)
- Beisitzer:** Carola Wolf, Karin Dietmann, Anita Liehr, Lukas Lewandowski, Micha Haug, Vincent Leuze und Linus Osswald (einstimmig)

Im Anschluss konnte Jürgen Dalariva folgende Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im TSV Neufra aussprechen:

- 25 Jahre:** Martin Schwörer, Catrin Liehr, Philipp Köcher, Giesela Daikeler, Theresia Leuze, Mariam Ainous
- 30 Jahre:** Mustafa Ainous, Sasa Kalic
- 40 Jahre:** Edgar Daikeler, Fanny Osswald, Werner Baisch, Frank Henkel, Alexandra Faigle, Frank Rempe, Sigrid Türk
- 50 Jahre:** Kurt Türk, Anton Abt, Hildegard Leuze, Wilfried Rösch, Klaus Denkinger, Harald Herre, Erich Wittner, Bernhard Acker
- 60 Jahre:** Claus Lang, Hans Andre, Ludwig Baisch



V. l. n. r.: Ruben Keck, Jürgen Dalariva, Anton Abt, Giesela Daikeler, Ludwig Baisch, Wilfried Rösch, Frank Henkel, Mustafa Ainous, Martin Schwörer, Harald Herre, Hans Andre, Werner Baisch

Vorstand Dalariva bedankte sich bei allen Jubilaren für die langjährige Mitgliedschaft und sprach seine Anerkennung aus. Abschließend brachte Dalariva eine Erhöhung der Mitgliedschaftsbeiträge um 5 EUR zur Abstimmung, welche mit 27 Stimmen dafür und 3 Enthaltungen beschlossen wurde. Eine Erhöhung der Werte der Präsente für langjährige Mitgliedschaft um 5 EUR wurde einstimmig beschlossen. Nachdem der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung um 20:15 Uhr endete, ließen einige Mitglieder den Abend noch gemütlich ausklingen.

Jonas Acker, Schriftführer TSV Neufra 1903 e.V.



### Musikverein Neufra/Hohenzollern e. V.

Der Musikverein Neufra e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zum Frühjahrskonzert unserer Spielgemeinschaft mit Gauselfingen in den Pfarrsaal nach Gauselfingen ein.

Einlass und Bewirtung ist ab 18:30 Uhr. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.



### Fischereiverein Neufra e.V.

#### Der Fischereiverein stellt sich neu auf

Am 23. März fand die diesjährige Generalversammlung des Fischereivereins Neufra im Bürgerstüble statt. Zunächst wurden vor der sehr gut besuchten Versammlung die einzelnen Jahresberichte vorgetragen. Diese gaben wieder mal einen spannenden Rückblick auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Neben den traditionellen Veranstaltungen wie den beiden Fischverkäufen und dem Kesselfleischessen, beteiligte man sich auch am Narrendorf beim Jubiläumsumzug der Burgnarren Neufra mit einem Ausschankwagen. Auch das Team der Gewässerwarte konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Zu den jährlichen Hege- und Pflegemaßnahmen, stand vor allem die Uferbefestigung am Baggersee in Krauchenwies im Fokus.

Nachdem die Berichte vorgetragen und die Kassenprüfer dem Kassierer Frank Emele eine herausragende Kassenführung nachwiesen, führte Hr. Traub die Entlastung der Vorstandschaft durch. Nun wartete die Versammlung gespannt auf den nächsten Tagespunkt, die Wahlen. Bereits im Vorfeld war klar, dass mehrere wichtige Positionen neu besetzt werden müssen. Nach 16 Jahren stand der bisherige Vorstand Marc Dietmann nicht mehr zur Wahl. Werner Türk, der viele Jahre lang als Organisator und seit 2016 als 2. Vorstand tätig war, trat ebenfalls zurück, bleibt dem Verein jedoch als Beisitzer erhalten. Wolfgang Wiesner, Schriftführer seit Vereinsgründung 1996 (28 Jahre!), hat sich ebenso dazu entschieden, sein Amt an die nächste Generation abzugeben.

Wir möchten uns bei Marc, Werner und Wolfgang für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Unter ihrer Leitung konnte der Verein viele Jahre lang erfolgreich geführt werden. Egal, ob Veranstaltungen wie die Vatertashockete oder dem Kesselfleischessen, Vereinsausflüge oder Aktivitäten am Baggersee - die drei agierten immer als tragende Säule.

Ein großer Dank gilt ebenso den beiden bisherigen Kassenprüfer Achim Türk und Karl-Heinz Wetzel. Auch sie standen für die Wahl nicht mehr zur Verfügung.

Bürgermeister Hr. Traub begann die Wahl mit der Neubesetzung des 1. Vorstands. Die Versammlung schlug Marc Wiesner vor, welcher einstimmig zum 1. Vorstand gewählt wurde. Anschließend wurde Markus Acker, ebenfalls einstimmig, zum 2. Vorstand gewählt. Christian Türk übernimmt das Amt des Schriftführers und folgt somit auf Wolfgang Wiesner. Die Position des Kassierers bleibt weiterhin bei Frank Emele, welcher sich wieder für die Wahl zur Verfügung stellte. Daniel Mohr übernimmt den frei gewordenen Platz von Marc Wiesner im Gewässerwarte-Team und komplettiert somit das Team um die wiedergewählten Andy Jordan, Silvano Spindler und Karl Wiesner (Gewässerwart Fehla). Ralph Dreher bleibt dem Verein als Jugendwart erhalten und wird sich weiterhin um die Jugendgruppe des Vereins kümmern. Für das Amt als Beisitzer wurden folgende Personen gewählt: Andreas Abt, Timo Acker, Jannik Fanslau und Frank Nagy. Marc Failer und Fabian Eisele werden zukünftig die Kasse von Frank Emele prüfen.



## Burgnarren Neufra e.V.



Am 20.04.2024 fand die Alb-Lauchert-Ring-Wanderung in diesem Jahr in Neufra statt. Bei typischem Aprilwetter wurde unter Führung von Seppi Liehr zur Geburtsstätte der Neufraer Burgnarren, der Ruine Lichtenstein, gewandert. Im Gasthaus Lamm konnten sich die Teilnehmer bei einem üppigen Vesper stärken, bevor sie den Abend im Schafstall haben ausklingen lassen.

### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Burgnarren Neufra e. V.

Hiermit laden wir Sie/Euch herzlich zu unserer Ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, 27.04.2024 um 19.00 Uhr in den Schafstall in Neufra ein.

**Tagesordnungspunkte:** 1. Begrüßung - 2. Bericht 1. Vorstand - 3. Bericht der Schriftführerin - 4. Bericht der Kassiererin - 5. Bericht der Kassenprüfer - 6. Entlastung der Vorstandschaft - 7. Wahlen - 8. Wünsche, Anträge, Sonstiges (können vorab an Marco Wolf und Simon Acker geschickt werden)

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen!

Gez. Die Vorstandschaft der Förderverein der Burgnarren Neufra e. V.

### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Burgnarren Neufra e. V.

Hiermit laden wir Sie/Euch herzlich zu unserer Ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, 27.04.2024 um 19.30 Uhr in den Schafstall in Neufra ein.

**Tagesordnungspunkte:** 1. Begrüßung - 2. Totenehrung - 3. Bericht 1. Vorstand - 4. Bericht der Schriftführerin - 5. Bericht der Kassiererin - 6. Bericht der Kassenprüfer - 7. Entlastung der Vorstandschaft - 8. Satzungsänderungen: § 8 (Vorstand), § 9 (Ausschuss) - 9. Wahlen - 10. Ehrungen - 11. Wünsche, Anträge, Sonstiges (können vorab an Marco Wolf und Jan Wiesner geschickt werden)

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen!

Gez. Die Vorstandschaft der Burgnarren Neufra e. V.



## Heimat- und Brauchtumsverein Freudenweiler e.V.

Maifest 2024

Liebe Neufraer und Freudenweiler Mitbürger, liebe Vereinsmitglieder,

zu unserem traditionellen Maifest möchten wir alle Neufraer und Freudenweiler Mitbürger recht herzlich einladen und würden uns über Ihr Kommen freuen!

### Sonntag, den 28.04.2024

- Ab 11:00 Uhr Anreise der Traktoren zum Traktortreffen und Frühlingschoppen
- Ab 11:30 Uhr Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, Unterhaltung mit der Plettenberg Stammtischmusig
- Ab 15:00 Uhr Unterhaltung mit der Band „Die Jauchzaa“
- Ab 16:00 Uhr Preisverleihung Traktortreffen

### Dienstag, 30.04.2024

- Ab 18:00 Uhr Maibaumstellen bei Getränken, Roter Wurst und Pommes.

### Mittwoch, den 01.05.2024

- Ab 11:00 Uhr Bewirtung im Festzelt, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen
- Ab 11:30 Uhr „Neufraer Dorfmusikanten“
- Ab 14:30 Uhr Musikverein Harthausen/Scher

### Kuchenspenden

Für Kuchenspenden am 28.04.2024 und am 01.05.2024 wären wir sehr dankbar (bitte bei Else Abt, Tel. 017647074706 anmelden).

### Organisatorisches

Zeltabbau: Donnerstag, den 02.05.2024 ab 13:00 Uhr

Wir werden schon am Mittwochabend damit beginnen das Zelt auszuräumen, auch hier sind Helfer herzlich willkommen!

Wir möchten alle Vereinsmitglieder darum bitten uns bei der Durchführung der Veranstaltung tatkräftig zu unterstützen - sei es als Helfer oder in Form einer Kuchenspende.

**Bedienungen gesucht!**

Falls sonst noch jemand Lust & Zeit hat uns am Maifest als Bedienung zu unterstützen, kann Er oder Sie sich gern bei uns melden (Egon Abt: 07574/1381).

Vielen Dank!  
Die Vorstandschaft



**Kath. Kirchengemeinde  
St. Mauritius**

**Sonntag, 28. April 2024 - 5. Sonntag der Osterzeit**

10.15 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche in Neufra.  
(Pfr. Drescher)

**Mittwoch, 1. Mai - Hl. Josef, der Arbeiter**

19.00 Uhr Feierl. Eröffnung der Maiandachten in der  
Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Eisele)

**Sonntag, 5. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit**

Einladung, die Gottesdienste in den Nachbargemeinden zu besuchen.

**Ministrantendienst vom 29.4.-5.5. hat die Gruppe 2:**

Emma Roth, Leonie Jannack, Magdalena Marinska, Nikola Marinska, Felix Rädle

**Frauengemeinschaften der Seelsorgeeinheit Gammertingen – Trochtelfingen**

Zur Maiandacht am **Donnerstag, 2. Mai 2024 um 19.00 Uhr bei der Linsenbergekappelle in Harthausen** laden wir unsere Freunde aus der ganzen Seelsorgeeinheit recht herzlich ein. Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Kirche in Harthausen statt. Im Anschluss daran laden wir noch recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ins Bürgerhaus nach Harthausen ein. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Frauen aus der ganzen Seelsorgeeinheit.

Frauengemeinschaft Feldhausen-Harthausen

**Voranzeige - Prozession und Freiluftgottesdienst an der Hochbergekappelle an Christi Himmelfahrt**

Am Donnerstag, 9. Mai feiern wir um 10.15 Uhr einen Freiluftgottesdienst als Heilige Messe an der Hochbergekappelle in Neufra. Etliche Stühle haben wir im Angebot. Wer will, kann sehr gerne seinen eigenen Stuhl mitbringen, dann sind Sie auf der sicheren Seite. Wir beginnen mit der Prozession durch die Flure und entlang der Wiesen und Felder und schließen dann die Heilige Messe vor der Hochbergekappelle an. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine Brezel und ein Getränk mit herrlichem Blick über unser Dorf.

Bei Regen und Kälte findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Mauritius statt.

Herzliche Einladung an Bronnemer, Gammertinger und Neufrauer und all diejenigen aus weiterer Ferne, die sich mit der Hochbergekappelle eng verbunden fühlen.

**72 Stunden Aktion geschafft!**

Vom 18. bis 21. April haben in unserer Seelsorgeeinheit und Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen zwei Jugendgruppen geplant, überlegt und gehandelt, um die Welt ein Stückchen besser zu machen. Trotz einigen Schwierigkeiten und des schlechten Wetters haben die Jugendlichen motiviert gearbeitet und ihre großartigen Projekte fertiggestellt.

Die chaotischen Albrocker, eine große, bunte, ökumenische und inklusive Gruppe aus der gesamten Seelsorgeeinheit und Verbundkirchengemeinde, pflanzten in 72 Stunden Bäume, legten einen Sinnerlernispfad an, erstellten Trauerkunst, versorgten sich selbst und drehten einen Dokumentarfilm, der auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Gammertingen-Trochtelfingen zu finden ist. Die Stoihilber Exschdras des Jugendtreff Steinhilben, pflanzten einen Baum, bauten Bänke für den Kirchplatz, erstellten Klangspiele für Steinhilben und Mariaberg und bauten ein großartiges Tauschhäuschen.

**Für diese unglaubliche Arbeit und das phänomenale Engagement sei allen Jugendlichen, den vielen Helferinnen und Helfern und den großzügigen Sponsoren gedankt:**

Reifen Göggel, Mariaberg eV, Werbetechnik Emele, Metzgerei Bögle, Holzbau Ott, Malerwerkstätte Rogg, Dietmar Herre, Albert Betz, Jakob und Josef Gulde, Herr Waidmann, Michael Daigler, Reinhold König, Hans Zeiler, Johann Hölz, Metzgerei Locher  
Im Namen aller Verantwortlichen Alena Wassmer  
Bilder und den Film können Sie auf der Homepage der SE anschauen!



**Evangelische Kirchengemeinde  
Gammertingen**

**Donnerstag, 25. April 2024**

20.00 Uhr Offenes Meditationstreffen im Gemeindehaus Gammertingen

**Freitag, 26. April 2024**

14.00 Uhr Spatzenchor im Gemeindehaus Gammertingen

**Sonntag, 28. April 2024, Kantate**

10.15 Uhr **Literaturgottesdienst** in Gammertingen mit anschließendem Kirchkaffee (Team)  
10.00 Uhr Gottesdienst in Mariaberg (Pfarrerin Danner)  
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Steinhilben mit Musikverein Steinhilben (Pfarrer Roßbach)  
10.00 Uhr Gottesdienst in Hausen a.d.L. mit dem Chor der Christuskirche (Pfarrer i.R. Ulrich)

**Literaturgottesdienst am Sonntag: „ein ganzes Leben“**

Im Mittelpunkt dieses Literaturgottesdienstes steht das Buch von Robert Seethaler „Ein ganzes Leben“ – vielen auch bekannt aufgrund der kürzlich in den Kinos gezeigten Verfilmung des Romans. Herzliche Einladung an alle Interessierten, im schönen Ambiente unserer neu renovierten Kirche mit uns zusammen dieses Buch aus der Perspektive des Glaubens zu betrachten

**Ausblick: Festgottesdienst zur Konfirmation am Sonntag, 5. Mai 2024, 10 Uhr, in der kath. Kirche St. Leodegar**

Aus unserer Gemeinde feiern folgende Jugendliche das Fest ihrer Konfirmation:  
aus Gammertingen: Sophia Hartung, Ole Kaag, Marian Kneule, Bennet Linder, Max Locher, Neo Oßwald, Andreas Rist, David Veith  
aus Inneringen: Tobias Maier  
aus Neufra: Alena Borkowsky, Emily Schwandt  
aus Veringenstadt: Lina Dettling, Eve Restle, Isabelle Staib  
aus Gauselfingen: Lea Riemann

**Pfarramt Gammertingen**

Pfarrer Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen  
Telefon: 07574-91211, pfarramt.gammertingen@elkw.de oder an Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinge@elkw.de  
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12 Uhr; Freitag: 10 Uhr bis 12 Uhr

**Pfarrstelle Mariaberg, Klosterhof 1, 07124-923-288, Pfarrsekretariat**

Pfarrerin Bärbel Danner,  
Telefon 07124-923-345, b.danner@mariaberg.de  
Diakonin Renate Nottbrock,  
Telefon 07124-923-621, r.nottbrock@mariaberg.de





## Evangelische Freie Gemeinde Gammertingen

Folgende Veranstaltungen finden in unseren Gemeinderäumen in der Steinbeisstraße 1, Gammertingen statt:

### Donnerstag, 25. April 2024

19.30 Uhr Abendmahl und Gebet

### Sonntag, 28. April 2024

10.00 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst

### Montag, 29. April 2024

18.00 Uhr Bibelstudium

### Donnerstag, 02. Mai 2024

18.30 Uhr Gebetskreis, 19.30 Uhr Bibelstunde

### Wochenspruch:

Jeder, der irgend den Namen des Herrn anruft, wird errettet werden.

Römer 10, 13



## AUS DER NACHBARSCHAFT

### Maimarkt in Veringenstadt

Am **Samstag, den 04. Mai 2024** findet wieder der traditionelle **Maimarkt** „Im Städtle“ von Veringenstadt statt. Ab 8 Uhr morgens bieten die zahlreichen Marktstände ihre Waren den Besuchern an. Von Spielsachen über Schmuck bis hin zu Lebensmitteln bietet der Krämermarkt für jeden Geschmack etwas. Die Nandihöhle ist ab 6 Uhr morgens zum Frühstück und Mittagessen geöffnet. Weitere Vereine bieten ebenfalls Gutes für den Gaumen an. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen schönen Morgen auf dem Maimarkt in Veringenstadt.



## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Gammertingen

### Herzliche Einladung zur Familienwanderung - Kolbinger Höhle

ERSATZTERMIN - Gäste sind herzlich Willkommen!

**Termin: Sonntag, 28.04.2024**

**Treffpunkt: 10 Uhr Bäckerei Sauter,**

**Sigmaringer Straße 23 in Gammertingen**

Es erwartet Euch eine für Kinder kurzweilige Wanderung auf dem ca. 5 km langen Walderlebnispfad (Rundweg) mit spannenden Stationen und einem Wildgehege, die Besichtigung einer der bedeutendsten und größten Höhlen der Schwäbischen Alb (Dauer ca. 30 Minuten, Kosten ca. 3 € pro Person) und ein gemeinsamer Abschluss mit einem zünftigen Rucksackvesper auf einem schönen Spielplatz.

Wir fahren in Fahrgemeinschaften zum Parkplatz am Spielplatz Kolbingen. Bitte teilt uns mit, wer fahren kann. Die Beifahrer\*innen beteiligen sich pro Person mit 0,10 € pro Kilometer an den Fahrtkosten.

Die Wanderung ist kinderwagentauglich & seniorengerecht. Bitte feste Schuhe, Rucksackvesper & Getränke mitbringen. Wir freuen uns über alle großen und kleinen Wanderfreund\*innen sowie Höhlenbegeisterte.

Anmeldung bitte bis 26.04.2024 bei Frank & Manu Schatz 0176-31072305 oder 0173-6651678



## Haus der Natur

**Beuron. Kunstvortrag „Wachstum regt sich“.**  
Donnerstag, 2. Mai, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 30.04.)

„Wachstum regt sich“ - dies war ein Leitspruch Paul Klees und zugleich einer seiner Bildtitel; richtungsweisend dafür, wie Bildende Kunst Unsichtbares sichtbar werden lässt. Die Bilderreise geht von Dürers Rasenstück über barocke Stillleben zur roman-

tischen Naturauffassung. Verblüffende Einsichten erwarten uns in der Moderne im Universum der Fibonaccizahlen, gleichsam geheimnisvoll in der Natur wie in der Kunst. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Gabriela Schwan, Kunstvermittlerin und Rainer Müller-Tombrink, Künstler; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

### Beuron. Mit der Natur im Einklang - Sinneswanderung.

Freitag, 3. Mai, 14:30 Uhr (Anmeldung bis 30.04.)  
Eine geführte Wanderung im Donautal auf ebenem Gelände für alle, die naturverbunden sind und einen neuen Blickwinkel beim Spaziergehen bekommen möchten. Unterwegs genießen die Teilnehmenden Atem-, Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen. Sie erspüren die Rückverbindung zur Erde und den vier Elementen. Sie erfahren mit allen Sinnen von den Geheimnissen, die unser aller Ursprung für uns bereithält: Die Natur. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Annette Koch-Vossler, Sozialpädagogin und Naturcoach; Gebühr: 15,- €; Anmeldung bis 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

### Leibertingen. Naturpark-Vespertour.

Samstag, 4. Mai (Bestellung bis 30.04.)  
Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet am Bäumlehof in Leibertingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Samstag, 4. Mai in der Zeit von 9 bis 11 Uhr im „Lädele“ ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: „Lädele“ Bäumlehof, Leibertingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 18,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 9,50 €; Informationen und Bestellung bis 30. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

### Kolbingen. Vierfelsenwanderung.

Samstag, 4. Mai, 13 Uhr  
Auf idyllischen Waldwegen am Trauf entlang führt die Wanderung zunächst zum Wachtfelsen, Herrenfelsen und Lochfelsen, die faszinierende Ausblicke ins Donautal bieten. Auf einem schmalen Wanderweg überquert man das Hintelestal, gelangt nach einem kurzen Anstieg auf den Kirchweg und weiter zum Breiten Felsen. Von dort geht es zurück zum Ausgangspunkt. Bei der Wanderung erfahren Sie Wissenswertes zur Flora und Geologie der Schwäbischen Alb. Dauer: ca. 4 Stunden; Länge: 10 km; Treffpunkt: Parkplatz Schule Kolbingen; Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de.

### Immendingen. Erlebnisführung Donaundersickerung – Mit der Druidin unterwegs.

Samstag, 4. Mai, 10:30 Uhr  
Bei der Führung mit Druidin Dagita erfahren die Teilnehmenden humorvoll verpackt, was die Götter Dona, Belinos und Cernunos mit der Wasserscheide in dieser Region zu tun haben. Sie lassen sich faszinieren von naturspirituellen Zusammenhängen, geologischen Gegebenheiten, geschichtlichen Ereignissen, Mythen und Sagen. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

### Sauldorf und Meßkirch. Exkursion Auf den Spuren der Biber und Infomobil trifft Biberbahn.

Sonntag, 5. Mai, 9:45 Uhr (Anmeldung bis 03.05.)  
Der Biber ist wie kaum ein anderes Tier in der Lage, die Landschaft zu gestalten. Über 100 Jahre waren die Tiere bei uns ausgerottet, doch seit einigen Jahrzehnten erobern sie sich ihren Lebensraum zurück. Zum Saisonauftakt der Biberbahn findet ein Aktionstag statt. In Sauldorf findet eine Exkursion im Naturschutzgebiet Sauldorfer Baggerseen statt, bei der wir auf Spurensuche gehen und ergründen, wie Biber leben und wie sich ihre Aktivitäten auf die Natur auswirken können. Wir diskutieren aber auch, warum sich die Tiere mit ihrer Tätigkeit nicht nur Freunde schaffen. In Meßkirch am Bahnsteig ist das Infomobil mit den Sommerrangern des Naturschutzzentrums im Einsatz und hat allerlei Infos und Materialien zum Thema Biber an Bord. Treffpunkt

Exkursion: Biberbahn-Haltestelle Sauldorf; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €, Biberbahnfahrgäste 3,- €, Kinder bis 12 Jahre frei; Anmeldung bis 3. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazobere-donau.de.



### Filmabend im K3

Am Freitag, den 26. April sind wieder alle Freunde und Freundinnen des Kinos herzlich ins K3 in Winterlingen eingeladen. Gezeigt wird ein Spielfilm aus dem Jahr 2019 dessen Thematik aktueller nicht sein kann. Ein berühmter Dirigent nimmt die Herausforderung an, aus jungen palästinensischen und israelischen Musikern und Musikerinnen ein Orchester zusammenzustellen. Im Mikrokosmos des Orchesters treten alle Konflikte des ungelösten Nahostkonflikts zu Tage. Zudem wird er bei dieser Arbeit mit den dunklen Geheimnissen seiner eigenen Familiengeschichte konfrontiert.

Der Film beginnt um 20 Uhr, das K3 ist ab 19.30 Uhr geöffnet. Das Filmteam freut sich auf Ihr Kommen.

**Weitere Infos und Reservierung unter:** <https://k3-winterlingen.theater/>

### Familienfilm im K3

Samstag, 27.04.2024, Familienfilmnachmittag, Beginn um 15:30 Uhr, Einlass ab 15:00 Uhr.

**Weitere Infos und Reservierung unter:** <https://k3-winterlingen.theater/>

### Dr Grausig & the Magictones – “That’s Life” mit Britta Neher im K3 Winterlingen

Am Samstag, 27.04.2024 tritt die Band Dr Grausig & the Magictones, deren Name so einzigartig ist wie ihr Sound, im K3 in Winterlingen auf.

Zwischen herzerreißenden Jazzballaden, groovigem Soul und klassischen Swingtiteln werden die drei Musiker und ihr Schlagzeuger in ihrem diesjährigen Konzertprogramm die unterschiedlichsten Facetten des Lebens beleuchten. Unter dem Leitmotiv „That’s Life“ hat die Band, die in der Welt des Jazz zu Hause ist, in bewährter Weise bekannte und weniger bekannte – dafür aber umso hörenswere – Titel aus rund 100 Jahre Musikgeschichte zusammengestellt. Die Sängerin Britta Neher wird der Band an diesem Abend in ausgewählten Stücken ihre Stimme leihen.

The Magictones sind drei Musiker, die mit Saiten, Tasten und Aerophonen für Klangvielfalt sorgen – und Dr. Grausig, der sich nicht um Tonarten zu kümmern braucht, sorgt am Schlagzeug für ein ausgefeiltes, solides rhythmisches Fundament.

Weitere Infos gibt es auf der Homepage: [www.drgrausig.de](http://www.drgrausig.de).

**Samstag, 27.04.2024, 20:00 Uhr, Einlass ab 19:00 Uhr**

**Weitere Infos und Karten unter:** <https://k3-winterlingen.theater/>

### Weiter Aufführungen von „engverstrickt | ModeMachtGesellschaft“

Nach dem großen Erfolg im Sommer 2023 wird das ganz besondere Stationentheater auch dieses Jahr wieder aufgeführt.

„Immer wieder den Faden aufnehmen und koi Masch rafalle lau“, das ist das Motto der „Laufmasche“, die in Persona durch das Theaterstück „Eng verstrickt“ des K3 führt. Zusammen mit dem Maschenmuseum Tailfingen, der Regisseurin Catja Baumann, Bühnen- und Kostümbildnerin Katharina Müller und dem Musiker Christian Zimmermann ist das Team des K3 in Interviews mit Zeitzeugen und Recherchen auf Forschungsreise gegangen: Wie kam es dazu, dass sich in dieser ehemals abgelegenen Gegend Anfang des 20. Jahrhunderts eine richtige Textilhochburg entwickelte, und warum sind heute davon fast nur noch leerstehende Fabrikgebäude zu sehen? Wie hat sich die Modebranche in Zeiten von Globalisierung und Internet verändert, und wie haben sich damit einhergehend die Lebensverhältnisse und Bedürfnisse der Menschen verändert? Herausgekommen ist ein Stationentheater, das die Zuschauenden an verschiedenen Schauplätzen in Tailfingen zu einer Reise durch die verschiedenen Epochen und gesellschaftlichen Blickwinkel des Auf- und Niedergangs der Textilindustrie in der Region einlädt und sich fragt: Macht Mode Gesellschaft? Gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen von NEUSTART KULTUR, dem Ministerium für Wissenschaft, For-

schung und Kunst über den Landesverband Amateurtheater e. V., der Stadt Albstadt, OEW, WGV und dem Zollernalbkreis.

### Termine:

Maschenmuseum Tailfingen, Freitag, 10.05.2024, 18:00 Uhr, Einlass:17:00 Uhr

Maschenmuseum Tailfingen, Samstag, 11.05.2024, 18:00 Uhr, Einlass:17:00 Uhr

Maschenmuseum Tailfingen, Samstag, 15.06.2024, 18:00 Uhr, Einlass:17:00 Uhr

Maschenmuseum Tailfingen, Sonntag, 16.06.2024, 18:00 Uhr, Einlass: 17:00 Uhr

Pausa Mössingen, Samstag, 29.06.2024, 18:00 Uhr, Einlass:17:30 Uhr

Pausa Mössingen, Sonntag, 30.06.2024, 18:00 Uhr, Einlass:17:30 Uhr

**Weitere Infos und Karten unter:** <https://k3-winterlingen.theater/>

### K3 erhält Förderung im Programm „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken“

Bereits im letzten Jahr startete das K3 damit, ein Kulturnetzwerk in der Region aufzubauen. Nun hat das K3 in Winterlingen gemeinsam mit dem Zollernalbkreis an der Ausschreibung des Förderprogramms Aller.Land (ein Fördervorhaben des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Bundeszentrale für politische Bildung und des Bundesministeriums des Innern und für Heimat) teilgenommen und die Entwicklungsförderung für 1 Jahr zur Konzeptionierung eines Kulturnetzwerkes erhalten.

In diesem Jahr sollen nun weitere Partner\*innen für das Kulturnetzwerk Zollernalb- Sigmaringen gesucht und ein schlüssiges Kulturkonzept für die nächsten 5 Jahre erarbeitet werden. Mit dem gemeinsam erarbeiteten Konzept kann sich dann der Landkreis für eine weitere Förderung für die nächsten 5 Jahre bewerben. Im Kulturnetzwerk aktiv dabei sind neben dem K3 Winterlingen momentan: Ateliers im Alten Schlachthof Sigmaringen, SoLawi-Sigmaringen, FairWandel SIG e. V., Schwäbischer Albverein Sigmaringen und NABU Albstadt.

Schwerpunkt des Kulturnetzwerkes ist es, an ungewöhnlichen Orten zu jährlich wechselnden Schwerpunktthemen Projekte zu initiieren, zu fördern und durchzuführen. Das Ziel des **Kulturnetzwerkes Zollernalb-Sigmaringen** ist es, Diskurs und Dialog auch über vermeintliche Gräben hinweg anzuregen. Besonderes Augenmerk gilt dabei partizipativen und beteiligungsorientierten Formaten und neben Kunst und Kultur ganz besonders der Förderung der Demokratie. Weitere interessierte Menschen und Gruppen aus Kultur, Demokratiearbeit, politischer Bildung, Wirtschaft oder Regionalentwicklung, die gern aktiv die Region mitgestalten möchten, sind herzlich zur Mitarbeit eingeladen.

Bei Interesse bitte kurze E-Mail an [info@k3-winterlingen.theater](mailto:info@k3-winterlingen.theater)

Titel und auch Programm der ersten gemeinsamen Veranstaltungsreihe ist:

„**bodaguat**“ (schwäbisch für „supergut“) (nicht sooo klein)

### Eine Veranstaltungsreihe um/über/auf unseren Boden

Mit „bodaguat“ wollen wir Wertschätzung und Wissen über die Landwirtschaft vermitteln. Wir wollen verschiedene Ansichten miteinander ins Gespräch bringen, aber auch die anderen Bedeutungen des Wortes „Boden“ (Boden gewinnen, Boden, der trägt, Heimatboden, auf dem Boden der Demokratie, bodenlos etc.) näher betrachten. Geplant sind Theateraufführungen, Vorträge, Landschaftskunst, Filme und Work-Shops. Die Veranstaltungsreihe wird für Juni bis November konzipiert. Auch hier sind weitere kreative Ideen und Beteiligungen sehr willkommen: [info@k3-winterlingen.theater](mailto:info@k3-winterlingen.theater)



## WISSENSWERTES

**Pressemitteilung des Caritasverbands  
für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V.  
Energiearmutsfonds der Erzdiözese Freiburg unterstützt  
weiterhin bei Not durch Energiekosten  
Über den Caritasverband Sigmaringen kann die  
Unterstützung erhalten werden**

Die Erzdiözese Freiburg hat zu Beginn des Jahres 2023 einen Fonds aufgelegt, durch den Personen unterstützt werden können, die durch hohe Energienachzahlungen in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Beim Caritasverband für das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V. stehen diese Mittel aus diesem Fonds zur Verfügung. Im Jahr 2023 und auch bereits in 2024 haben u.a. Alleinerziehende, kinderreiche Familien, Rentnerinnen und Rentner und andere Personen diese Unterstützung in Anspruch genommen.

Möglich ist eine einmalige Unterstützung, indem die Endabrechnung des Energieversorgers aus Mitteln dieses Fonds direkt an den Energieversorger überwiesen wird. Personen, die Grundversicherung oder Bürgergeld erhalten, können dann berücksichtigt werden, wenn die Unterstützung durch staatliche Leistungen nicht ausreicht. Die zur Verfügung stehenden Mittel sind die zusätzlichen Kirchensteuereinnahmen, die den Diözesen durch die gesetzliche Energiepreispause in 2022 zugeflossen sind. Hiermit wurde von der Erzdiözese Freiburg ein Fond eingerichtet, um neue Armut durch die Energiekrise zu verhindern. Deshalb sollen die Mittel aus dem Fond bevorzugt zur Unterstützung von Menschen in Energienotlagen eingesetzt werden.

Die Beratungsstellen des Caritasverbands Sigmaringen in Sigmaringen (Fidelisstraße 1) und Meßkirch (Caritasbüro Meßkirch, Stockacher Str. 26/1) sind für Anfragen da. Begrenzt ist das Einzugsgebiet auf das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch. Gleiche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es auch in den angrenzenden Dekanaten wie zum Beispiel im Dekanat Biberach-Saulgau über den dortigen Caritasverband.

**Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2024/2025**  
das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krissensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2024 843 Lehrstellen in 543 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 215 Lehrstellen in 132 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind 500 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 123 Lehrstellen in 80 Betrieben ausgeschrieben und 17 Ausbildungsplätze in 13 Betrieben für 2025 ([www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche](http://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)). In der Praktikabörse sind außerdem 56 Praktikumsplätze veröffentlicht.

## Die Akademie Laucherttal informiert



Kursbeginn 2.5.24 bis 11.5.24

Alle Kurse und Anmeldung auf [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de)

**MARIABERG: Anmeldung: Tina Elbel 07124 923 – 208 oder [akademie@mariaberg.de](mailto:akademie@mariaberg.de)**

**“Eulen - die lautlosen Jäger der Nacht”** - Bildervortrag mit anschließender Nachtwanderung zur Eulenbeobachtung. Geheimnisvolle, dunkle Wälder... das verborgene Leben der Eulen in der Nacht... In einer Bilderpräsentation mit Anschauungsobjekten und Tonaufnahmen werden heimische Eulen vorgestellt.

Anschließend geht es in der Dämmerung hinaus in den Wald. Das Licht lassen wir aus. Wir gehen mit leisen Schritten, schweigen und hören auf die Geräusche der Natur. Im Umfeld von Mariaberg kommen Eulen vor. Wir versuchen die Eulen zu verhören und eine Eule anzulocken. Fr, 3.5.24, 19.30 - ca. 22 Uhr, Mariaberg, Kommunikationszentrum, Leitung: Thomas Hoffmann, Naturschutzwart, Gebühr: 8,00 €, Kurs-Nr: MB4360

**Sonnenaufgangstour - Natur erleben!** Wir starten unsere Tour in der Dunkelheit, tauchen ein in die Stille des Waldes. Oben am schwäbischen Albtrauf begrüßen wir den Sonnenaufgang. Gemeinsam beginnen wir diesen Tag mit dem Bewusstsein Teil dieser wundervollen Natur zu sein. Der Sonnenaufgang wird oft als Symbol für einen Neuanfang gesehen. Vielleicht lassen wir uns dazu inspirieren auch einmal neue, unbekannte Wege zu gehen. Jeder Morgen ist ein leeres Blatt, das uns neue Chancen und Möglichkeiten bietet. Was du dazu brauchst? Stirnlampe oder Taschenlampe, rutschfestes Schuhwerk, an die Wetterlage angepasste Kleidung, ein Vesper wohl eher ein Frühstück, etwas zu trinken und eine Portion Abenteuerlust. Anforderungen: Trittsicherheit, Kondition für 3-4 Stunden Gehzeit und 400 Höhenmeter. Treffpunkt: am Fuße der Balinger Berge in den frühen Morgenstunden. Genauere Angaben werden etwa 2 Wochen vor dem Termin mitgeteilt. Ralf Wingert ist ausgebildeter Trekkingguide. Er beschäftigt sich mit Naturpädagogik und Kräuterheilkunde und betreibt selbst diverse Outdoorsportarten wie Wandern, Klettern und Mountainbiking. So, 5.5.24, Leitung: R. Wingert, Gebühr: 35,00 €, Kurs-Nr: MB9101

**Yoga für Alle** - Eine Zeit nur für sich. Aus dem Alltag raus. Entspannung auf der Matte finden und entdecken was dein Körper alles vermag ohne etwas zu müssen. In diesem Kurs sind alle Menschen willkommen, die sonst auch dachten Yoga wäre nichts für sie. Hier darf jeder so sein wie er\* sie ist und so weit in den Übungen mitgehen wie er\* sie an diesem Tage kann. Dein Geist kann Ruhe finden, dein Körper frische Vitalität, deine Seele Freude.

Eine Matte und Decke bitte mitbringen. Gerne kann für sitzende Übungen ein Meditationskissen mitgebracht werden.

Mo, ab 6.5.24, 18.30 - 20 Uhr, 10 Termine, Mariaberg – Kloster, Leitung: L. Thun, Gebühr: 100,00 €, Kurs-Nr: MB5217

**Workshopreihe- Stress und Schmerz** - Möglichkeiten erlernen, das Stresslevel zu reduzieren und Schmerz ohne Medikamente in den Griff zu bekommen - Modul 3 - Möglichkeiten erlernen, das Stresslevel zu reduzieren und Schmerz ohne Medikamente in den Griff zu bekommen. Für manchen Schwaben mag es ein Kompliment sein, einen Burnout zu haben. Für einen Kranken, besonders für einen Schmerzkranken, begleitet den täglichen Stress oft das Gefühl kurz vor dem Versagen zu sein. Nicht mehr zu können. Nicht leistungsfähig zu sein. Nicht den Erwartungen gerecht zu werden. Nicht zu genügen. Nichts wert zu sein. Nur noch zu funktionieren und das eher mies als gut. Meist stresst man sich solange, bis der Körper sagt: Jetzt reicht es! Und was tun wir? Wir versuchen mit aller Macht den Schmerz als Symptom zu unterdrücken. Damit wir weitermachen können. Um uns weiter stressen zu lassen. Selbst der Schmerz bereitet uns Stress - denn wir funktionieren ja nicht so, wie wir es gerne hätten. Schmerz und Stress hängen zusammen. Zum Glück kann man was dafür oder besser: Dagegen tun! Maïke Schmid ist Trauma- und Schmerztherapeutin, energetischer Coach und Mentorin. Bitte etwas zu schreiben sowie bequeme Kleidung, eine Matte und Decke mitbringen. Di, 7.5.24, 19 - 20.30 Uhr, Mariaberg, Kommunikationszentrum, Leitung: M. Schmid, Gebühr: 25,00 €, Kurs-Nr: MB5072

**HETTINGEN: Anmeldung: Bürgerbüro Hettingen 07574 9310-14 oder [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de)**

**Künstliche Intelligenz beim Schreiben: Ihr Einstieg für Beruf und Alltag** - Sie werden vermutlich staunen, welche Möglichkeiten Ihnen die Künstliche Intelligenz im Bereich der Texterstellung bietet. Entdecken Sie die spannende Verbindung zwischen Künstlicher Intelligenz und dem Schreiben von Texten aller Art. Ob Sie bereits über Schreiberfahrung verfügen oder ein Anfänger auf diesem Gebiet sind, dieser Kurs bietet Ihnen einen guten Überblick über die vielen Anwendungsmöglichkeiten der KI in der Textgenerierung. Erfahren Sie, wie Sie Künstliche Intelligenz effizient zur Texterstellung in beruflichen und privaten Kontexten einsetzen können. Einfache Computerkenntnisse sind für die Teilnahme am Kurs empfehlenswert. Teilnahmevoraussetzungen: eigener mitgebrachter Laptop mit Windows 10 oder 11, Ladekabel und ggf. Maus, oder Smartphone. Sa, 4.5.24, 09.30 - 16.30 Uhr, "Alte Schule", Inneringen, Leitung: J. Ramsperger, Gebühr: 60,00 €, Kurs-Nr: AK1403

**HILFEN NACH MASS: Anmeldung: Sandra Kunzelmann, 07574 934968-19 oder [s.kunzelmann@mariaberg.de](mailto:s.kunzelmann@mariaberg.de)**

**Lese- und Rechtschreibkurs - Einheit 2** - Briefe schreiben, Texte lesen und endlich verstehen, was das Amt von einem will. Wenn Ihr das wollt, seid Ihr beim Lese- und Rechtschreibkurs genau richtig. Zielgruppe: Menschen mit leichter geistiger Behinderung / Lernbehinderung. Mi, ab 8.5.24, 16.30 - 18 Uhr, 6 Termine, Gammertingen, Tregueuxplatz 1, Besprechungsraum 3.Stock, Leitung: S. Kunzelmann, Gebühr: 14,00 €; für externe Teilnehmer fallen evtl. zusätzliche Betreuungskosten an. Anmeldung: mindestens zwei Tage vor dem Termin erforderlich, Kurs-Nr: HM4102

# ☎ Notruf-Telefonnummern ☎

## ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

**Polizei** 110  
**Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr** 112

**Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst** 116117  
 (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):  
 (Anruf ist kostenlos)

**Krankentransport DRK Sigmaringen** Telefon (07571) 19222

**Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis Sigmaringen**  
 SRH Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstr. 40,  
 72488 Sigmaringen **Sa, So und an Feiertagen 8 – 19 Uhr**

**Zahnärztliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg**  
**Sa, So und an Feiertagen** 01801 - 116 116

**Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit**  
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

**Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg** Tel. (0761) 19240

## NOTDIENST DER APOTHEKEN IM APRIL/MAI 2024 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

25.04. Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90

26.04. Zentral-Apotheke, Gammertingen  
 Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen  
 Marktplatz 15 (073 71) 9 35 10

27.04. Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94

28.04. Apotheke, Bernloch  
 Marktstraße 8 (073 87) 2 36

Alb-Apotheke, Sonnenbühl (Undingen)  
 Erpfinger Straße 4 (071 28) 23 34

Kastanien-Apotheke, Bingen  
 Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00

Sonnen-Apotheke, Albst.-Truchtlfingen  
 Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55

29.04. Untere Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Europaplatz 3 (074 31) 22 40

30.04. Alb-Apotheke, Engstingen (Großengstingen)  
 Lange Straße 1 (071 29) 93 91 11

Apotheke im Hanfertal, Sigmaringen  
 Bittelschießer Straße 20 (075 71) 55 13

Zollern-Apotheke, Albstadt Onstmettingen  
 Hauptstraße 65 (074 32) 2 17 91

01.05. Alb-Apotheke, Albst.-Ebingen  
 Untere Vorstadt 7 (074 31) 5 62 02

02.05. Elisabeth-Apotheke, Burladingen  
 Rathausplatz 8 (074 75) 3 39

03.05. Apotheke im Albcenter, Albst.-Ebingen  
 Sonnenstraße 30 (074 31) 93 76 60

Neue Apotheke am Schloß, Sigmaringen  
 Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Acker GmbH



Beratungsstellen bitte ausschneiden!

## Beratungsstellen

**Ehe-, Familien- und Lebensberatung**  
 efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

**Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt**  
 Tel. 07571/7301-50, E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

**Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V.** - Beratungsstelle für Familien  
 mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

**Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae** Tel. 07571/7497-17

**Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig.** Tel. 07571/7486-7019

**Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter**  
 Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

**Beratungsstelle für Frühförderung**  
 Entwicklungsverzögerungen und  
 Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210  
 und 07574/406-217

**Jugendbüro Gammertingen** Beratung nach telef. Vereinbarung  
 Tel. 07574/5659875, Handy 0178/2923094

**Suchtberatungsstelle** Tel. 07571/4188

**Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG** Tel. 07571/7301-0

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** - www.hilfetelefon.de, 08000 116 016

**Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige** und erwachsene Kinder von  
 Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

**Familiengesundheitszentrum**  
 Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“  
 Telefon 07571/102-4209, www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

**Hilfen nach Maß** - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Menschen  
 mit Behinderung Tel. 07574/93496817

**bsg · betreuung siegfried glowiak** - Rechtliche Betreuung, Vorsorge,  
 Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

**Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen:** Kostenlose Beratung für Menschen mit  
 Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

**SKM Betreuungsverein Sigmaringen** Tel. 07571/50767  
 Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

**Hospizgruppe Veringen-Gammertingen** - Hilfe für schwerkranke u. sterbende  
 Menschen u. deren Angehörige Tel. 01590/1854025

**Caritasverband Sigmaringen Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)**  
 Tel. 07571/7301-0, E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

**Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen**  
 Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige  
 Tel.: 07572/7137-372/368 und -431; E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

**Psychosoziale Krebsberatungsstelle Sigmaringen**  
 Tel. 07571-72965-50 oder - 52

**HIV-Sprechstunde, Landratsamt SIG,** Do ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe  
 (anonymisiert). Tel. 07571/102 6401

## Sozialstationen

**Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen**  
 Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspflegehilfe - Ruf-  
 bereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574/9320833-0

**Tagespflege St. Martin, Veringen-Gammertingen** Tel. 07574/934134  
 Fax 07574-921 **Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes**  
 Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern,  
 Beratungen Tel. 0172/7267755  
 Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimererkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr  
 Tel. 07574/935851

**Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So.** Tel. 07129/932770

**Sozialstation Haus Sonnenhalde** Tel. 07129/9379-0

**AMEOS ambulante Pflege** - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung, Mahl-  
 zeitenservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

**Pflegedienst Plus LUX - HELIOS** - Tel. 07434/9365470

**SENOVA Sozialstation Sigmaringendorf** Tel. 07571/52520

**Mobile Pflege Serafin** Tel. 07552/9380303

**Pflegedienst mit Herz und Hand, Klaus Unger** Tel. 07571/7452601

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Acker GmbH